

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/53925/1161808/kaffeemarkt-2007-stabil-zubereitung-mit-lifestyle-faktor-boomt> abgerufen werden.

Deutscher Kaffee-Verband e.V.

Kaffeemarkt 2007 stabil
Zubereitung mit Lifestyle-Faktor boomt

28.03.2008 - 09:34 Uhr, Deutscher Kaffee-Verband e.V.

Hamburg (ots) - Die Deutschen lieben Kaffee. Der durchschnittliche Pro-Kopf-Konsum betrug im vergangenen Jahr 146 Liter und liegt damit auf Vorjahresniveau. Das ist mehr als beim Mineral- und Heilwasser (130,4 Liter, Konsum 2007) oder Bier (116 Liter, Konsum 2006). Somit ist Kaffee weiterhin das meist konsumierte Getränk in Deutschland.

"Lifestyle im Kaffeemarkt boomt. Die Segmente Espresso und Einzelportionen wachsen weiter rasant", so Holger Preibisch, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Kaffeeverbandes in Hamburg. Röstkaffee insgesamt konnte ein leichtes Wachstum von rund einem halben Prozent verzeichnen. Filterkaffee bleibt dabei der Klassiker in deutschen Haushalten. Auch löslicher Kaffee ist weiterhin sehr beliebt. Vom reinen löslichen Kaffee wurde rund ein Prozent mehr abgesetzt als im Vorjahr. Im Ganzen wurden für den deutschen Markt 512.020 Tonnen Rohkaffee zu 394.000 Tonnen Röstkaffee und zu 16.600 Tonnen löslichem Kaffee verarbeitet.

Espresso / Caffè Crema: Wachstum und mehr Röstung in Deutschland

Espresso und Caffè Crema haben ein Plus von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Im Jahr 2007 betrugen die Importe aus Italien 16.000 Tonnen, während 20.000 Tonnen Espresso und Caffè Crema aus deutscher Produktion konsumiert wurden. Damit wurde erstmals mehr Espresso / Caffè Crema aus deutscher Röstung konsumiert als aus Italien importiert.

Einzelportionen und Vollautomaten plus 50 Prozent

Besonders der Markt für Kapseln und Pads ist gewachsen. "Die Deutschen haben im vergangenen Jahr noch stärker auf Convenience gesetzt. Pad- und Kapselsysteme konnten im letzten Jahr ein fantastisches Wachstum von 50 Prozent auf 21.000 Tonnen verzeichnen", sagt Preibisch. Grund dafür seien unter anderem die steigende Anzahl an Single-Haushalten und eine immer schnelllebiger werdende Gesellschaft, die zunehmend Kaffee auf Knopfdruck nachfragt.

Coffee-Shops als Trendgeber

Die Lifestyle-Komponente von Kaffee zeigt sich laut Preibisch auch in der steigenden Anzahl von Coffee-Shops, von denen es in Deutschland derzeit rund 1.400 gibt: "Coffee-Shops prägen die moderne Kaffeekultur in Deutschland maßgeblich und italienische Kaffeebars bringen die Begeisterung für Espresso nach Deutschland. Die modernen Cafés und Coffee-Shops offerieren eine Vielfalt von Zubereitungsmöglichkeiten, die der Konsument nun auch zu Hause wünscht." Daher wachse insgesamt der Markt für Espresso, der für beliebte Zubereitungsformen wie Cappuccino und Latte Macchiato die Basis ist.

Filterkaffee bleibt der Klassiker

Auch 100 Jahre nach Erfindung des Kaffeefilters wird dieser weiterhin zur Zubereitung vielfach genutzt: Im Haushaltssegment hat der Filterkaffee einen Marktanteil von rund 80 Prozent.

Umsatz stabil

Trotz deutlich höherer Rohkaffeepreise und gestiegener allgemeiner Kosten, wie zum Beispiel für Energie und Personal, blieb der Durchschnittspreis für 500 Gramm Röstkaffee im Jahr 2007 nahezu unverändert und lag im Mittel bei 3,76 Euro. Insgesamt bewegte sich der Umsatz der deutschen Kaffebranche trotz eines leichten Anstiegs im Konsum auf Vorjahresniveau bei 4,25 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

V.i.S.d.P.:
Deutscher Kaffeeverband e.V.
Holger Preibisch
(Hauptgeschäftsführer)
Pickhuben 4, 20457 Hamburg
Tel. 040 - 366256 Fax 040 - 365414
E-Mail: info@kaffeeverband.de

Originaltext:

Deutscher Kaffee-Verband e.V.

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/53925/deutscher-kaffee-verband-e-v>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_53925.rss2